

Protokoll	
90. Mitgliederversammlung	
Datum: Freitag 25. Oktober 2019	
Ort: Restaurant Thurberg, 8570 Weinfelden	
Vorsitzender:	Jörg Hochuli (JH)
Anwesend:	Anwesend Mitglieder und Gäste 27 Stimmberechtigte 14 Einfaches Mehr 8
Protokoll:	Hanspeter Deflorin (HD)
Traktanden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmzähler 3. Genehmigung des Protokolls der 89. Mitgliederversammlung 4. Mutationen und Neuaufnahmen 5. Informationen AM- Suisse/ Metaltec Suisse <ol style="list-style-type: none"> 5.1 Allgemeine Informationen 5.2 Beschlussfassung Verbandsrat 6. Berufsbildungscampus Thurgau 7. Berichte <ol style="list-style-type: none"> 7.1 Kurswesen 7.2 QV 2019 8. Diverses/ Umfrage

Traktanden	
<p>1. Begrüssung</p> <p>Jürg Hochuli kann um 19.00 Uhr 27 Mitglieder und Gäste zur 90. Mitgliederversammlung der Metaltec Thurgau begrüßen. Im speziellen Begrüssst er den Leiter der Metaltec Suisse, Patrik Fuss zur heutigen Versammlung.</p> <p>2. Wahl der Stimmzähler</p> <p>Verschiedene Traktanden benötigen zur Beschlussfassung eine Abstimmung. Der Präsident Jörg Hochuli schlägt als Stimmzähler Roland Vettiger vor. Der Vorgeschlagene wird mit grossem Applaus in das ehrenvolle Amt gewählt.</p>	

Um die Stimmkraft festzustellen lässt der Präsident ein erstes Mal Abstimmen. Er erinnert an die Stimmberechtigung der Einzel und Aktivmitglieder. Die Probeabstimmung ergibt eine Stimmberechtigung von 14 Mitgliedern und somit ein absolutes Mehr von 8 Stimmen.

3. Genehmigung des Protokolls der 89. Mitgliederversammlung

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung konnte wie immer auf www.tgmetaltecsuisse.ch nachgelesen werden. Es gibt keine Wortmeldungen und Jörg Hochuli lässt über das Protokoll abstimmen. Das Protokoll der 89. Mitgliederversammlung wird einstimmig angenommen. Jörg verdankt das Protokoll dem Verfasser Hanspeter Deflorin.

4. Mutationen/ Neuaufnahmen

Jörg Hochuli kann über je einen Austritt und eine Neuaufnahme berichten.

Aus dem Verband tritt per Ende 2019 die Firma Bsshard AG in Aadorf aus. Die Firma Bosshard fertigt schon lange keinen Metallbau mehr. Die Firma verbleibt als Gönnermitglied im Zentralverband und wird weiterhin über die Promea Ihre Abgaben entrichten.

Das Interesse an einer Mitgliedschaft hat die Firma Galvaswiss bekundet. Als Vertreter der Firma ist heute Albert Eberle an der Versammlung. Er berichtet kurz von der Firma, die jedoch in Metallbauerkreisen ja bestens bekannt ist.

Der Präsident lässt über die Aufnahme der Firma Galvaswiss als Patronatsmitglied in die Metaltec Thurgau abstimmen. Die Abstimmung ergibt ein Einstimmiges Ergebnis und einen grossen Applaus der anwesenden Mitglieder.

Jörg Hochuli gratuliert Albert Eberle und begrüsst in herzlich in unserem Kreis.

5. Informationen AM- Suisse/ Metaltec Suisse

5.1 Allgemeine Informationen

Der Präsident berichtet von der ausserordentlichen Präsidentenkonferenz der Metaltec Suisse. Diese Konferenz findet am Morgen jeweils ohne Vorstand Metaltec Suisse statt. Dieser Teil dient den Präsidenten zum Meinungsaustausch und zur Beratung.

Jörg Hochuli beleuchtet des Weiteren einige aktuelle Themen der Metaltec Suisse, unter anderem die Strategie Metaltec Suisse 2020- 2024, die Neuerungen im BZA, Brandschutznorm EN 16034 sowie zu den Finanzen der Metaltec Suisse.

5.2 Beschlussfassung Verbandsrat

Der Präsidenten Metaltec Thurgau sowie der Kurskommissionspräsident Peter Fischbacher haben für den Verbandsrat einen Antrag gestellt. In diesem Antrag fordern sie die Rückstellung der Revision Weiterbildung Metallbau, bis die Revision der Grundbildung abgeschlossen ist.

Patrik Fuss gibt zu bedenken, dass die Revision HBB sehr weit vorangeschritten ist. Ein Stopp dieser Arbeit würde einen grossen Mehraufwand bedeuten. Seiner Meinung

nach ist es kein Nachteil, zuerst die Revision der Weiterbildung abzuschliessen und anschliessend die Grundbildung anzupassen.

Die Abstimmung ergibt ein einstimmiges Resultat im Sinne des Antrages.

Auch die Abstimmungen über Mitgliederbeiträge 2020 sowie das Budget Metaltec Suisse und auch die Wahl von Oliver Däschler in den Vorstand der Metaltec Suisse ergeben das gleiche Resultat.

6. Berufsbildungscampus Thurgau

Jörg Hochuli zeigt den Stand des Projekts «Kantonaler Berufsbildungscampus» auf. Verschiedene Sitzungen des TGV haben stattgefunden. Im Moment laufen Abklärungen über den Platzbedarf der einzelnen Berufsgruppen und Interessierten Berufsverbände. Finanziert werden diese Abklärungen durch den Kanton, es entstehen keine Planungskosten für unseren Verband.

Im Weiteren wird die Möglichkeit geprüft, bei der Swissmechanik in Weinfelden unseren Ü.K zu platzieren. Dort bestünde die Möglichkeit einer Miete oder allenfalls eines Stockwerkkaufs.

Gaston Künzli fragt nach, warum der Campus auf der Wiese beim alten Schulhaus BZT Frauenfeld nicht mehr verfolgt wird. Der Präsident erklärt ihm, dass dieses Projekt nicht mehr aktuell ist.

Klaus Faber fragt nach, wie der Vorstand gedenke weiterzumachen. Ein allfälliger Entscheid über einen Werkstattwechsel bräuchte ja die Zustimmung der Mitglieder.

Jörg Hochuli möchte heute gerne einen Grundsatzentscheid abstimmen lassen, damit die Planung weiter vorangetrieben werden kann.

Hanspeter Deflorin möchte nochmals grundsätzlich hinterfragen, warum den ein Wechsel plötzlich erste Priorität besitzt.

Klaus Faber betont nochmals, dass keine Entscheide ohne Zustimmung der Versammlung getroffen werden dürfen.

Abschliessend wird darüber abgestimmt, ob die Planung zweigleisig weitergetrieben wird, ohne das Entscheidungen gefällt oder Kosten für den Verband entstehen.

Die Versammlung stimmt diesem Antrag des Vorstandes mit einer Enthaltung zu.

7. Berichte

7.1 Kurswesen

Hanspeter Deflorin beginnt seinen Bericht des Kurswesens mit einigen aktuellen Lehrlingszahlen. Im Sommer haben neu 16 Metallbauer EFZ, 7 Metallbaupraktiker EBA sowie 11 Anlagen- und Apparatebauer EFZ ihre Lehre begonnen. Bereits zum zweiten Mal wurde die Standortbestimmung mit den Metallbauern im 3. Lehrjahr durchgeführt. Diese Prüfung, die aus einer 8 Stündigen praktischen Arbeit und aus einem 2.5 Stündigen Theorieteil besteht soll den Betrieben und den Lernenden ein Hilfsmittel in der Ausbildung sein.

Im Weiteren kann der Kurslehrer über die geplante Anschaffung einer Blechschere berichten. Sie soll die alte Schlagschere ersetzen. Die Investition kann komplett über einen Zuschuss des Kantons abgedeckt werden. Im Weiteren berichtet er kurz über die Berufsmesse sowie über den Stand des Lernenden Jan Hochuli.

Hanspeter Deflorin beendet seinen Bericht vom Kurswesen mit einem Dank an alle Lehrbetriebe für die sehr gute Zusammenarbeit.

7.2 QV 2019

Der Chefexperte Hanspeter Deflorin berichtet vom QV 2019. Bei den Metallbaupraktikern sind deren 4 zur Prüfung angetreten. Mit der Tiefst Note von 4.8 und der Höchstnote von 5.3 kann von einem sehr guten Jahrgang gesprochen werden. Bei den Metallbauern EFZ durften 16 Kandidaten geprüft werden. Hier war die tiefste Note bei 4.2 und die höchste Note bei 5.1. Der Durchschnitt kam bei einer Note 4.7 zu liegen.

Die sechs Lernenden Metallbaukonstrukteure erzielten eine Durchschnittsnote von 4.63.

Auch hier beendet der Chefexperte seinen Bericht mit dem Dank an die Lehrbetriebe und im speziellen an die Herren Experten für Ihre Arbeit bei den Qualifikationsverfahren.

8. Diverses/ Umfrage

Der Präsident berichtet, das Hanspeter Deflorin auf Ende 2020 aus den Vorstand der Metaltec Thurgau austreten möchte.

Des Weiteren kündigt er an, das auf 2020 eine Vorstandreise geplant ist, und somit die Kasse moderat belastet wird.

Der Kassier berichtet von der Neuorganisation bei der Buchführung. Für die Mitglieder ändert sich jedoch nichts.

Der Präsident eröffnet die Diskussion und fragt nach Wortmeldungen.

Diana Gutjahr, Fa. Fischer AG in Romanshorn berichtet kurz über die Stahlpromotion Schweiz. Sie führt das Präsidium und ermuntert die Mitglieder, sich bei Fragen gerne an sie zu wenden.

Es sind keine weiteren Wort Äusserungen gewünscht.

Der Präsident Jörg Hochuli bedankt sich bei den Anwesenden für die aktive Teilnahme an der Versammlung. Sein Dank gebührt auch den Vorstandsmitgliedern für Ihre geleistete Arbeit unter dem Jahr und speziell Carmine Spina für die Organisation des heutigen Anlasses.

Nicht zuletzt bedankt sich der Präsident bei den finanziellen Zustupfen zur Versammlung, dies wären der Fa. Forster, Fa. Carl Später, Fa. Debrunner und der Fa. Listec.

Jörg Hochuli wünscht allen einen schönen Abend und einen «Guten Appetit» beim folgenden Nachtessen.

Frauenfeld, November 2019/ Protokoll HD